

2480. Artikel zu den Zeitereignissen

17. 8. 17: Gladio-Terror in Barcelona! (24)

Ich bekam folgenden Hinweis auf einen Artikel mit dem Titel¹

Freitag, 8. September 2017

'MOSSAD DID THE BARCELONA ATTACK'

(übersetzt:) *"Mossad verübte den Barcelona-Anschlag"*. Diese Meinung entspricht im Wesentlichen dem Titel meiner Artikelserie *Gladio-Terror in Barcelona!*, denn NATO-Gladio beinhaltet neben dem CIA selbstverständlich auch den Mossad. All diese in den bisherigen 22 Artikeln aufgeführten Punkte bestätigen den Gladio-Bezug. Ein Auszug aus dem obigen Artikel:



Josep Lluís Trapero (s.o.), Polizeichef von Barcelona. Im Januar 2017 war eine Gruppe der Barcelona-Polizei (Kataloniens Mossos d'Esquadra) in Israel, um mit den israelischen Geheimagenten zu trainieren. Die Polizei von Barcelona wird von Mossad geschult² und ist mit den jüdisch-extremistischen Rechten verbunden.³

¹ <http://aanirfan.blogspot.de/2017/09/mossad-did-barcelona-attack.html>

² <http://www.panamza.com/200817-barcelone-mossad/>

³ <http://www.panamza.com/220817-barcelone-consul-israel/>

Ich fahre mit der Zusammenfassung der Artikel (2457 - 2472) fort:⁴

- Mittlerweile sind zwei Männer der ... zwölfköpfigen islamistischen Terrorzelle wieder auf freien Fuß⁵ – dann waren`s nur noch zehn. Acht sind "praktischerweise"⁶ (offiziell) tot⁷ und können sich nicht mehr verteidigen.⁸
- Sehr schlimm sind die *Gladio*-Terroranschläge für die Angehörigen, Freunde und Bekannte der "Sündenböcke". Es braucht einen nicht zu wundern, daß sie "aus allen Wolken fallen": *Ehemalige Klassenkameraden beschrieben Abouyaaqoub gegenüber der spanischen Zeitung „La Vanguardia“ als sehr schüchtern. „Er war ruhig und ist nie in Schwierigkeiten gekommen. Niemand kann glauben, dass er in der Lage war, so etwas zu tun“*^{9 10}.
- Oder:¹¹ *"Ganz normale Jungs" seien Mousa, Younes, Said und die anderen gewesen, sagt auch Vilalta. Keine Auffälligkeiten seien bekannt, keine Vorstrafen, keine Probleme in der Schule, keine extreme Religiosität oder Drogen- und Alkoholkonsum, keine Probleme mit der Aufenthaltsgenehmigung, so wie es beispielsweise beim Berlin-Attentäter Anis Amri der Fall war. "Es gab keine Hinweise darauf, dass sie sich verändert haben. Wir können es nicht glauben", sagt Vilalta. Die zierliche Frau in ihren Fünfzigern ist im Bürgermeisteramt für die "öffentliche Sicherheit, das Zusammenleben und Teilhabe" zuständig. Sie weiß auswendig, dass 686 Marokkaner in Ripoll leben. Frauen mit Kopftuch gehören zum Stadtbild, es gibt seit kurzem zwei Moscheen in der Stadt, doch der Anteil an Muslimen sei im landesweiten Vergleich völlig normal. "Bei uns gibt es keine Ghettos", sagt die zierliche Frau, die sich auch von vielen Journalisten und Kameras um sie herum nicht aus der Ruhe bringen lasse ...*¹²
- ... Da war doch so ein Imam:¹³ *Die Ermittlungen der katalanischen Polizei konzentrieren sich inzwischen auf einen verschwundenen (?) Imam. Abdelbaki E. (Satty) war bis vor kurzem in der muslimischen Gemeinde von Ripoll aktiv. Vor rund eineinhalb Jahren sei er nach Ripoll gezogen, berichtet Gemeindevorstand Yassine. Zuerst habe er in einer zweiten muslimischen Gemeinde gearbeitet, dann sei er in die größere Annur-Gemeinde gewechselt. Es habe keine Klagen gegeben, er habe die Regeln des Islam immer gut erklärt, beteuert Yassine. Der Imam lebe schon sehr lange in Spanien, sei auch nicht radikal aufgetreten. Aber im Juni habe er plötzlich für drei Monate in den Urlaub nach Marokko fahren wollen. "Da haben wir gesagt, so lange Urlaub, das geht nicht", erinnert sich Yassine. Der Imam habe daraufhin gekündigt und auch die Stadt (Juni 2017¹⁴) verlassen.*¹⁵
- Und:¹⁶ *Es Satty hatte seit vier Monaten ein Zimmer im Haus in Alcanar gemietet. Am 16. August erzählte er seinem Mitbewohner, dass er für eine Reise nach Marokko abreisen würde. Am 16. August 2017 wurde das Haus in einer Explosion zerstört. Satty und ein anderer Mann, vielleicht Youssef Aallaa, starb in der Explosion.*¹⁷

⁴ Siehe auch Artikel 2473 - 2478

⁵ Siehe Artikel 2464 (S. 1/2)

⁶ Im Sinne und wahrscheinlich auf Betreiben der *Gladio*-Strategen

⁷ Siehe Artikel 2464 (S. 1)

⁸ Siehe Artikel 2472 (S. 2)

⁹ <http://www.bild.de/news/ausland/barcelona-terror/mutter-fordert-terrorist-zur-aufgabe-auf-52927686.bild.html>

¹⁰ Siehe Artikel 2472 (S. 2)

¹¹ <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2017-08/ripoll-anschlag-barcelona-spanien-islamisten-imam>

¹² Siehe Artikel 2472 (S. 2)

¹³ <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2017-08/ripoll-anschlag-barcelona-spanien-islamisten-imam>

¹⁴ https://en.wikipedia.org/wiki/Abdelbaki_Es_Satty

¹⁵ Siehe Artikel 2472 (S. 2/3)

¹⁶ https://en.wikipedia.org/wiki/Abdelbaki_Es_Satty

¹⁷ Siehe Artikel 2472 (S. 3)

- *Spiegel.de* weiß noch zu berichten:¹⁸ *83¹⁹ Stufen führen hinauf zu Es Sattys kleiner Wohnung im Zentrum der Stadt. Hier im sechsten Stock wohnte der Marokkaner mit seinem Landsmann Nordden Hadji: Zwei Zimmer, kleine Küche, noch kleineres Bad, in der Wohnung herrscht Chaos ...*²⁰
- Nun ist Folgendes interessant: wenn man von Ripoll eine Linie nach dem südlichsten Ort (im Gesamtzusammenhang *Gladio-Terror in Barcelona*), Alcanar²¹ zieht, dann liegt auf dieser Linie Cambrils.²² Nimmt man diese Gerade als Maß für ein gleichseitiges Dreieck (westlich gelegen, mit Alcanar als Spitze unten), dann liegt der Punkt oben links, gegenüber von Ripoll, an einem Ort, der in der Menschheits- und Kultgeschichte außerordentlich bedeutsam ist.²³
- Es ist ein Ort in den Pyrenäen, wo die Gralsritter (Templer²⁴) ihre bedeutendste Mysterienstätte hatten. Dieser Ort – die Gralsburg – ist vielfach beschrieben worden und keine Stätte kommt demjenigen, was heute als *Kloster San Juan de la Penia* bekannt ist, diesen Beschreibungen der Gralsburg näher. *Laut Legende wurde hier* (in Kloster San Juan de la Penia) *der heilige Gral verwahrt, der in einer Urkunde von 1071 erwähnt wird.*²⁵ Ordnet man zu diesem Dreieck ein weiteres Dreieck hinzu, sodaß es ein Hexagramm ergibt – das eigentliche Gralszeichen²⁶ –, dann befinden sich wiederum im Großraum Barcelona die Orte Subirats²⁷ und Sant Just Desvern²⁸ am Rande des Dreiecks gegenüber dem "Gralsburg-Dreieck".²⁹
- Natürlich haben die *Gladio*-Strategen kein Interesse, in irgendeiner Form an den Grals-Mysterien anzuschließen. Gleichwohl haben sie aber ein Interesse, dasjenige zu betonen, was als ein Gegenbild (des Grals-Mysteriums) – auch in der Zeichensetzung – in unserer Zeit und offensichtlich gerade in Katalonien stark präsent ist:³⁰ der menschenverachtende Zionismus^{31 32}.

(Fortsetzung folgt.)

¹⁸ <http://www.spiegel.de/politik/ausland/barcelona-anschlag-die-jungen-maenner-aus-ripoll-und-der-verschwundene-imam-a-1163640.html>

¹⁹ Qs = 11

²⁰ Siehe Artikel 2472 (S. 3)

²¹ Siehe Artikel 2465

²² Siehe Artikel 2458 (S. 2/3), 2470 und 2471

²³ Siehe Artikel 2472 (S. 3)

²⁴ Siehe Artikel 648-654

²⁵ https://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_San_Juan_de_la_Pe%C3%B1a

²⁶ Siehe Kapitel III,1 in <https://www.gralsmacht.eu/die-gralsmacht-1-schicksalsfindung-in-apokalyptischer-zeit-und-die-prophetie-rudolf-steiners/>

²⁷ Siehe Artikel 2461 (S. 4)

²⁸ Siehe Artikel 2461 (S. 4)

²⁹ Siehe Artikel 2472 (S. 3/4)

³⁰ Siehe Artikel 2466

³¹ Siehe unter *Talmud* (im weiteren Sinne: *Zionismus, Chabad*) in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

³² Siehe Artikel 2472 (S. 4)